

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Fischereiökologie des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Bremerhaven sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 01.01.2021, befristet bis zum 31.10.2023

eine chemisch-technische Assistenz (w/m/d) (CTA –Chromatographie)

im Rahmen einer Vertretung mit 19,5 Stunden wöchentlich (50 v. H. der regelmäßigen Arbeitszeit) in der Arbeitsgruppe Rückstandsanalytik.

Das Institut berät das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) und führt Überwachungsaufgaben und Forschung im aquatischen Bereich durch. Zu unseren Themen gehört die Messung von Schadstoffkonzentrationen in Fischen aus Nord- und Ostsee.

Die Bewerberin/der Bewerber wird die Arbeitsgruppe Rückstandsanalytik unterstützen und insbesondere verantwortlich sein für den Bereich Flüssigchromatographie.

Aufgaben:

- Aufarbeitung und chemische Analyse von Fischproben auf Fettkomponenten und Schadstoffe mit Flüssigchromatographie und HPLC
- Verantwortung für Probenmanagement, Qualitätskontrolle und Ansetzen der Standardlösungen
- Bedienung von und Verantwortung für Chromatographie-Systeme, Durchführung einfacher Wartungstätigkeiten
- Selbstständige Auswertung der Chromatogramme und Datenhaltung in Excel
- Analytischen Qualitätssicherung
- Technische Anleitung von Studenten im Labor
- Gelegentliche Probenahme auf Forschungsschiffen

Anforderungen:

- Staatliche Anerkennung als chemisch-technische*r Assistent* oder vergleichbarer Abschluss
- Erfahrung in quantitativer Analyse und in Chromatographie
- Erfahrung mit Flüssigchromatographie und Probenvorbereitung im Spurenbereich
- Sehr gutes technisches Verständnis und hohe Problemlösungskompetenz
- Gute Kenntnisse in MS-Office Anwendungen, insbesondere Excel
- Gute Beherrschung der deutschen und englischen Sprache
- Grundsätzliche Bereitschaft zur Teilnahme an Seereisen ist erwünscht

Wir bieten Ihnen: eine hochinteressante Tätigkeit in der angewandten Forschung an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Umweltmanagement, deren Ergebnisse auch in der Öffentlichkeit auf erhebliches Interesse stoßen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9a TVöD.

Das Thünen-Institut gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Kennziffer: 2020-219-FI

Bekanntmachung von freien Stellen



Für fachliche Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Frau Dr. U. Kammann, Tel. 0471 94460325, E-Mail: ulrike.kammann@thuenen.de

Bewerbungen, vorzugsweise elektronisch als ein (1) PDF-Dokument, mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugnisabschriften richten Sie bitte bis zum **26.10.2020** unter dem Kennwort „**2020-219-FI/CTA-Chromatographie**“ an

fi-bewerbungen@thuenen.de

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Fischereiökologie
Herwigstr. 31, 27572 Bremerhaven

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.